

gemeinde BLICK

für die Evangelischen Kirchengemeinden St. Stephan Tangermünde sowie Hämerten, Langensalzwedel und Miltorn



Jahreslosung 2026

*Gott spricht: Siehe, ich mache
alles NEU!*

Offenbarung 21,5



Evangelischer Pfarrbereich
Tangermünde | EKM

FEBRUAR | MÄRZ 2026



Zum Titelbild

Als ich vor einiger Zeit diese Aufnahme machte, freute ich mich auf den Frühling. Auf das Erwachen der Natur, darauf, dass das Leben wieder Fahrt aufnimmt und alles wieder so beginnt, wie ich es gewohnt war.

Nun ist diese Aussage aus der Offenbarung zur Jahreslosung gewählt worden. Welch ein ermutigendes Versprechen gibt uns Gott für dieses Jahr mit auf den Weg. Diese kleine zarte Blüte, sie erinnert uns daran, dass wir uns darauf verlassen können:

Gott ist bei uns, überall in den guten und den schweren Zeiten, in den Turbulenzen unserer Zeit und den Katastrophen und auch an den Tagen mit Sonnenschein und Fröhlichkeit. Wir haben eine neue Chance, er nimmt uns an die Hand und sagt uns: Verzage nicht, ich bin bei dir und ich helfe dir. Wir sollten uns darauf verlassen, dass ein Neuanfang mit Gott gelingt, jeden Tag. Freuen wir uns, ihn an unserer Seite zu wissen!

Matthias Ulbricht

Monatsspruch Februar 2026

**Da
sollst du fröhlich sein und
dich freuen über alles Gute,
das der HERR, dein Gott,
dir und deiner Familie
gegeben hat.**

5. Mose 26,11



Monatsspruch März 2026

**Da
weinte
Jesus.**

Johannes 11,35



Gestaltung: Gemeindebriefportal der EKM
Druck: Kluge-media Schönhausen, 500 Stück
Titelseite: Matthias Ulbricht, Rück-BLICK-Seiten:
Fotos: privat, M. Ulbricht
Seite 2 Grafiken: © GemeindebriefDruckerei

 kluge-media.de



„Rastlos“ oder „Rast, los!“?

Manchmal, da kreisen die Gedanken...
 Habe ich auch nichts vergessen?
 Hätte ich das anders machen sollen?
 Morgen muss ich unbedingt noch...
 Da liege ich im Bett und will zur Ruhe
 kommen, aber mein Kopf lässt mich nicht.
 Manchmal fühle ich mich rastlos. Ich laufe
 von A nach B, mache dabei noch C und über-
 lege, wie ich D am besten händeln könnte.
 Eine Pause liegt gedanklich in weiter Ferne.

Am Abend liege ich wieder im Bett und
 fühle mich rastlos. Im Kopf dreht sich alles.
 Vielleicht will dieses Gefühl mir etwas sa-
 gen: Es ist Zeit, innezuhalten: Rast, los!
 Diese Erfahrung erinnert mich an das
 Motto des diesjährigen Weltgebetstages
 aus Nigeria: „Kommt, bringt eure Last!“
 Im Englischen heißt es: „I will give you rest:
 Come!“

Ich werde dir Ruhe geben, komm zu mir.
 Die Worte sind inspiriert von Matthäus 11,28:
 „Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und
 schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde
 euch Ruhe verschaffen.“

Während mich die Rastlosigkeit manchmal
 sehr belasten kann, glaube ich doch: Manch-
 mal müssen wir die Notbremse ziehen und

die Ruhe annehmen, die Jesus uns ver-
 spricht. Ihm von unserer Last erzählen und
 darauf vertrauen, dass wir mit allem zu ihm
 kommen dürfen und er uns entlasten wird.

Oft führt der Weg nicht weiter voran,
 sondern erst einmal zum Rastplatz.
 Ins Gespräch mit Gott, zum Durchat-
 men, zum Rast machen. Und wer weiß,
 wen wir auf dem Rastplatz noch treffen?

Wir müssen das Leben nicht allein schultern.
 Gemeinsam mit anderen und getragen von
 unserem Glauben geht es oft leichter.

Manchmal sehe ich mir unsere Familien-
 hündin Laika an. Eine Beagle-Hündin, die
 mehr Rast macht, als rastlos ist. Ab und an,
 da springt sie auf und jagt im Garten einer
 Fährte nach. Dann rennt sie von A nach B,
 hüpfst über C und krabbelt unter D hervor.
 Und nachdem sie ihre Arbeit getan hat,
 kommt sie zurück ins Haus. Sie kuschelt
 sich in ihr Kissen und träumt vor sich hin.
 Wenn Laikas Kopf ruft ‚Rast, los!‘, dann ras-
 tet sie. Und sie rastet, bis es wieder geht,
 oder bis es Abendessen gibt.

Ihre Johanna Buchholz



**So 1. Februar Letzter So nach Epiphanias**

09.30 Uhr **Tangermünde** mit Abendmahl
mit Kindergottesdienst zur Jahreslosung
11.00 Uhr **Miltorn** Teetime Gottesdienst am Tisch

Pfr. Voigtländer

**So 08. Februar Sexagesimae | 60 Tage bis Ostern**

09.30 Uhr **Tangermünde C-Haus** Lieder singen und lernen
11.00 Uhr **Langensalzwedel** Lieder singen und lernen

H.-D. Hüfken
und Tracy Halstead

**So 15. Februar Estomihi | Sei mir ein starker Fels**

09.30 Uhr **Tangermünde C-Haus**
11.00 Uhr **Hämerten Gemeindehaus**

Pfrn. Prozell
Pfrn. Prozell

**Mi 18. Februar Aschermittwoch**

18.30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Taizé Andacht und Aschekreuz Pfr. Voigtländer
bringen sie sich gerne eine Decke mit

**So 22. Februar Invocavit | Er rufe mich an**

09.30 Uhr **Tangermünde C-Haus**
18.00 Uhr **Pastor's Stammtisch** im „Zipfel“

Lekt. Mirco Müller
Pfr. Voigtländer

**So 01. März Reminiscere | Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit**

09.30 Uhr **Tangermünde mit Abendmahl**
mit Kindergottesdienst zum Weltgebetstag
11.00 Uhr **Miltorn**

Pfr. Voigtländer
Pfr. Voigtländer

**Fr 06. März Weltgebetstag**

19.00 Uhr **Tangermünde C-Haus**

Team

**So 08. März Okuli | Meine Augen schauen auf den Herrn**

09.30 Uhr **Tangermünde C-Haus**

Lekt. Mirco Müller

**So 15. März Laetare | Freuet euch****Kreuzwegwanderung**

Pfr. Voigtländer und Team

Start 09.30 Uhr in Langensalzwedel, wir wandern über Hämerten nach Tangermünde; Hämerten ca. 11.00 Uhr, Ziel Tangermünde ca. 12.30 Uhr im Christophorus-Haus, dort Mittagessen

**So 22. März Judika | Rechtfertige mich, Gott**

09.30 Uhr **Tangermünde C-Haus**
mit dem Vocalensamble St. Stephahn
10.30 Uhr **Kamern** mit den Konfirmanden unserer Region

Lekt. Elisabeth Schellhaas


So 29. März Palmarum | Palmensonntag

 15.00 Uhr **Tangermünde C-Haus** „Die sieben Worte vom Kreuz“

 Pfr. Voigtländer
und Gero Wiest

 18.00 Uhr **Pastor's Stammtisch** im „Zipfel“

Pfr. Voigtländer

Mo 30. März

 19.00 Uhr **Tangermünde St. Stephan Kirche**

Pfr. Voigtländer und Team

Taizé Gesänge und Texte der Passionsgeschichte

Do 02. April Gründonnerstag

 19.00 Uhr **Tangermünde C-Haus** Tischabendmahl

Pfr. Voigtländer


 Wir stellen Brot und Getränke, bringen sie gerne mit, was zum Brot schmeckt
für ein gemeinsames Abendessen

Fr 03. April Karsamstag

 11.00 Uhr **Langensalzwedel** mit Abendmahl

Pfr. Voigtländer


 11.00 Uhr **Milttern** stille Andacht

Pfr. R. Schumann


 15.00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Die Kantorei singt zur Sterbestunde und
wir hören Worte der Passionsgeschichte

Sa 04. April Karsamstag

 21.00 Uhr **Kloster Jerichow** Osternacht

Pfrn. Prozell und Team

So 05. April Ostersonntag

 05.30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Osternacht mit Abendmahl

Pfr. Voigtländer


 11.00 Uhr **Milttern** Ostergottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Voigtländer

Mo 06. April Ostermontag

 10.00 Uhr **Hämerten** zentraler Ostergottesdienst mit Abendmahl Pfr. Voigtländer


Andachten in den Pflegeheimen Tangermünde

„Elbblick“

Montag, 16. Februar | 10:00 Uhr

Montag, 16. März | 10:00 Uhr

Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer



„Goldener Herbst“

Freitag, 27. Februar | 15:30 Uhr

Freitag, 27. März | 15:30 Uhr

Hans-Dieter Hüfken

„Humanas“

Montag, 16. Februar | 14:00 Uhr

Montag, 16. März | 14:00 Uhr

Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer



Hinweise zu unseren besonderen Gottesdiensten



Aschermittwoch, Mittwoch, 18. Februar, 19.00 Uhr, St. Stephan

Ein meditativer Gottesdienst mit Taizé-Liedern und Texten aus der Passionsgeschichte Jesu. Im Mittelpunkt steht die Asteilung des Aschekreuzes. Die Asche erinnert an die Vergänglichkeit des Lebens.



Kreuzweg, Sonntag, 15. März, ab 09.30 Uhr

Start: Langensalzwedel um 09.30 Uhr. Weiter nach Hämerten (ca. 11.00 Uhr) Ziel: Tangermünde, Christophorus-Haus (ca. 12.30 Uhr). Der Kreuzweg verbindet Bewegung, Gebet und gemeinsames Nachdenken. In Tangermünde essen wir gemeinsam zu Mittag. Wer eine Kartoffelsuppe beisteuern kann, meldet sich bitte beim Pfarrer.



Palmarum, Sonntag, 29. März, 15.00 Uhr, Christophorus-Haus

Musikalischer Gottesdienst

Im Mittelpunkt stehen die sieben Worte Jesu am Kreuz. Musik und Texte helfen, diese letzten Worte Jesu zu bedenken – zwischen Klage, Vertrauen und Hoffnung. Palmarum eröffnet die Karwoche und erinnert an den Einzug Jesu in Jerusalem.



Karwoche, Montag, 30. März, 19.00 Uhr, St. Stephan

Wir beginnen die Karwoche mit Taizé-Liedern und ausgewählten Worten aus den biblischen Texten dieser besonderen Woche. Der Gottesdienst ist ruhig und meditativer und stimmt auf die kommenden Tage ein.



Gründonnerstag, Donnerstag, 2. April, 19.00 Uhr, Christophorus-Haus

Wir feiern Tischabendmahl in Anlehnung an die ersten Abendmahlfeiern der Christen. Brot wird gestellt und der Kelch geht rum. Bitte bringen Sie etwas mit, das zum Brot schmeckt. Wie im letzten Jahr wird es eine Handwaschung geben. Dabei trocknen wir uns gegenseitig die Hände ab – ein Zeichen für Dienst, Gemeinschaft und gegenseitige Achtung.



Osternacht, Sonntag, 5. April, 05.30 Uhr, St. Stephan

Wir treffen uns vor St. Stephan und ziehen mit der Osterkerze in die Kirche ein. Mit dem Sonnenaufgang feiern wir die Auferstehung Jesu und das Abendmahl. Anschließend entzünden wir das Osterfeuer. Im Christophorus-Haus wartet ein Osterfrühstück. Bringen Sie gerne etwas zum Frühstück mit – Brötchen und Kaffee sind da.



Ostersonntag, Sonntag, 05. April, 11.00 Uhr Miltern

Ein fröhlicher Ostergottesdienst mit viel Musik und einer Osterüberraschung.

Ostermontag, Montag, 06. April, 10.00 Uhr Hämerten

Zentraler Ostergottesdienst. Eine gute Gelegenheit, den Feiertag mit einem Spaziergang oder einer Radtour zu verbinden und die Osterfreude weiterzutragen.



Regelmäßige Termine und Kreise

Alle Gruppen treffen sich in der Regel im Christophorus-Haus
Pfarrhof 7 in Tangermünde

Christenlehre

1.-3. Klasse	Donnerstag, 15:00-15:50 Uhr	Ch. Eichenberg
4.-6. Klasse	Donnerstag, 16:00-17:00 Uhr	Tel. 0163 - 1397070

Konfirmanden

Freitag, 27. Februar 17:30-20:30 Uhr in Jerichow	O.-F. Voigtländer
Donnerstag, 19. März - Sonntag 22. März Konfifahrt nach Kamern, Sonntag 10:30 Uhr Abschlussgottesdienst mit den Eltern	

Junge Gemeinde

Donnerstag, 12. Februar 19:00 Uhr	A. Gierke
Donnerstag, 05. und 26. März 19:00 Uhr	

Bläserchor

Mittwoch, 19:30 Uhr	O. Minkina
---------------------	------------

Kantorei

Donnerstag, 19:30 Uhr	O. Minkina
-----------------------	------------

Flötenkreis

Mittwoch, 17:00 Uhr	R. Fleßner
---------------------	------------

Kirchenspatzen

ab 3 Jahre	Montag, 15:30-16:00 Uhr	O. Minkina
------------	-------------------------	------------

Musikstrolche

ab 7 Jahre	Montag, 16:15-17:00 Uhr	O. Minkina
------------	-------------------------	------------

Jugend singt

ab 11 Jahre	Montag, 17:15-18:00 Uhr	O. Minkina
-------------	-------------------------	------------

Krabbelgruppe

Donnerstag, 9:30-11:00 Uhr (auch in den Ferien)	T. Halstead
	Tel.: 0176 69632131

Spielgruppe

bis 3 Jahre	Donnerstag, 15:30 - 17:00 Uhr	T. Halstead
-------------	-------------------------------	-------------

KiGo-Team

Mittwoch, 04. Februar 19:30 Uhr	
Mittwoch, 04. März 19:30 Uhr	
	H. Gryschock

Tel.: 01578 - 5292881

Literaturkreis

Montag, 23. Februar 19:00 Uhr	S. Schmundt
Montag, 23. März 19:00 Uhr	Tel. 039322 - 3814



Blaukreuzgruppe	Montag, 09. Februar 17:30 Uhr Montag, 23. Februar 17:30 Uhr Montag, 09. März 17:30 Uhr Montag, 23. März 17:30 Uhr	S. Radscheidt Tel. 0176 - 45948457
Hauskreis	Jeden zweiten Mittwoch im Monat, 19:30 Uhr Ort persönlich erfragen	U. P. Landsmann Tel. 01590 - 1279050
Frauengesprächskreis	Montag 09. Februar 14:30 Uhr Montag 09. März, 14:30 Uhr	R. Konze
Besuchsdienst	Mittwoch, 18. März 2026 17:30 Uhr	U. Hodum
Pastor's Stammtisch	Sonntag, 22. Februar 18:00 Uhr Sonntag, 29. April 18:00 Uhr im „Zipfel“	O.-F. Voigtländer
Bibelgesprächskreis	Donnerstag, 05. Februar 16:30 Uhr Donnerstag, 19. Februar 16:30 Uhr Donnerstag, 05. März 16:30 Uhr Donnerstag, 19. März 16:30 Uhr Friedrich-Ebert-Str. 88, Tangermünde	H.-D. Hüfken
Spieldienstag in Miltern, Dorfgemeinschaftshaus	Mittwoch, 25. Februar 14:30 Uhr Mittwoch, 25. März 14:30 Uhr	O.-F. Voigtländer

Jubelkonfirmation

Die Jubelkonfirmation 2026 findet **am Sonntag, den 21. Juni, um 14:00 Uhr** in St. Stephan statt.

Alle die Goldene (1976), Diamantene (1966), Eiserne (1961), Gnaden- (1956) Konfirmation haben oder deren Konfirmation noch länger her ist, sind eingeladen. Aber auch jedes andere Jubiläum kann gefeiert werden. Vielleicht auch das zehnjährige oder das zwanzigjährige Konfirmationsjubiläum?

Dazu melden Sie sich bitte im Gemeindepfarramt oder senden uns eine Email mit Ihrem Namen, Geburtsnamen, Jubiläum und Adresse.

pfarramt.tangermuende@ekmd.de





Wir gratulieren zum Geburtstag

*Sollten Sie in Zukunft nicht hier veröffentlicht werden wollen,
melden Sie sich bitte im Kirchenbüro.*

01.02. Thomas Erdmann	60 Jahre
02.02. Rosemarie Peickert	100 Jahre
10.02. Gerda Wolbergs-Broer	90 Jahre
12.02. Klaus Hapke	86 Jahre
12.02. Irmengard Freise	81 Jahre
13.02. Waltraud Barsch	94 Jahre
15.02. Johanna Zöhl	75 Jahre
16.02. Wilhelm Huwa	88 Jahre - Langensalzwedel
22.02. Ute Schwudke	65 Jahre - Hämerten
26.02. Regina Domin	88 Jahre
27.02. Heide Käsche	82 Jahre
01.03. Ursula Pieper	83 Jahre
01.03. Gundula Straube	82 Jahre
04.03. Sigrid Kablitz	87 Jahre
05.03. Rita Ohly	82 Jahre
08.03. Jutta Nethe	87 Jahre
08.03. Heidemarie Tögel	81 Jahre - Langensalzwedel
10.03. Galina Schulz	86 Jahre
11.03. Olga Busse	60 Jahre - Langensalzwedel
15.03. Liselotte Johns	89 Jahre
17.03. Wolfgang Just	70 Jahre
21.03. Heidi Holzmann	65 Jahre
22.03. Helga Wesemann	91 Jahre
23.03. Gundula Rinke	70 Jahre
24.03. Doris Wilde	86 Jahre
25.03. Wolfgang Straube	89 Jahre
26.03. Marianne Runge	87 Jahre - Miltern
27.03. Helga Flach	85 Jahre
29.03. Gerhard Schwanke	75 Jahre
30.03. Anneliese Eckstedt	91 Jahre
30.03. Erika Molenda	86 Jahre
30.03. Hannelore Ulbrich	82 Jahre



aufgenommen wurde

Doreen Krause

bestattet wurden

Elsbeth Vogler, geb. Thürnagel aus Hämerten im Alter von 101 Jahren
 Waltraud Bresch, geb. Güldenpfennig aus Tangermünde im Alter von 87 Jahren
 Elisabeth Erna Probst aus Tangermünde im Alter von 92 Jahren



News aus Miltern

Zuerst möchten wir uns bei allen bedanken, die uns wieder so zahlreich bei der **Friedhofs-Aufräum-Aktion** im November unterstützt haben. Nachdem Wind und Frost die letzten Blätter von den Bäumen geblasen hatten, stand der Aktion direkt vor dem Ewigkeitssonntag nichts mehr entgegen. Es wurden wieder ganze Büsche mit schwerem Gerät entfernt, Sträucher gestutzt, Hecken geschnitten, Laub geharkt und, und, und. In der Winterkirche standen für alle Helfer vor allem warme Getränke bereit, die dafür sorgten, dass man sich schnell von Innen wieder aufwärmen konnte. Im Frühjahr gilt es nun nachzupflanzen.

Rechtzeitig zum Ewigkeitssonntag wurde die



Platte für die **Urnengemeinschaftsanlage** fertig gestellt. Diese schmückt vorerst noch den Tisch in der Kirche, wo es möglich ist, eine Gebetskerze zu entzünden. Sobald es die Witterung zulässt, wird die Platte an dem aufgestellten Findling befestigt.

Einen Höhepunkt bildet ganz bestimmt in jeder Gemeinde der Gottesdienst am **Heiligen Abend**.

Wir durften uns in diesem Jahr besonders darüber freuen, dass nicht nur viele Milteraner erstmals den Weg in unsere Kirche gefunden haben, sondern auch auswärtige Gäste den Weg auf sich nahmen. Dazu hatte uns Frau Marianne Runge ein neues Bild gezeichnet und gestiftet, welches einen Teil der Weihnachtsgeschichte darstellt. Wir durften gemeinsam mit Niklas bereits während der Zeit der Proben erleben, wie bereichernd die erste Teilnahme am Krippenspiel sein kann. Um so schöner, wenn dann in der vollen Kirche gelingt, was geprobt wurde. Wir haben das große Glück, dass unsere Gottesdienste immer wieder von Hedi und Robert Schumann musikalisch begleitet werden. Ganz herzlichen Dank dafür!

Einen Blick auf das bevorstehende Osterfest möchten wir noch geben: Wir werden am **Karfreitag** lautlos die Türen der Kirche öffnen, um in einer kurzen Andacht der Leiden Jesu zu gedenken. Der Gottesdienst zum **Osterfest** wird dann am Ostersonntag um 11:00 Uhr stattfinden.



Daniela und Anke



NACHGEFRAGT: **kyrie eleison** (κύριε ἐλέησον)

Wie kommt es zu den griechischen Worten im Gottesdienst?

Sie wurden um 500 n. Chr. aus den griechischen Gottesdiensten der Ostkirche (Konstantinopel) in den Gottesdienst der (katholischen) Westkirche übernommen und nicht übersetzt. In vorchristlicher Zeit war es der Huldigungsruft für Götter und Herrscher. Später wurde der Kaiser mit diesem Ruf begrüßt, wenn er den Raum betrat: Herr, erbarme dich. Es war die Unterwerfung unter die Gnade des Herrschers.

Welche Funktion haben diese Worte im Gottesdienst?

Mit dem Wort *Herr* wird Gott angerufen. Unter den griechisch sprechenden Juden war *kyrios* (Herr) die Bezeichnung für den Gott Israels, eine Übersetzung des Hebräischen *adonaj* (אֲדֹנָי). *Adonaj* (wörtlich: meine Herren – das hebräische Wort für Gott - *älohim* - ist auch ein Pluralwort) wurde gelesen, wenn dort das Tetragramm JHWH mit den Vokalen für *adonaj* für den Namen Gottes steht, der aus Ehrfurcht nicht ausgesprochen wird. Da sich der Name Gottes (ausgeschrieben *Jahwe*) im Christentum nicht eingebürgert hatte, reden wir Gott mit *Herr* an. Aus Unkenntnis wurde dafür einst die buchstäbliche Schreibart **JäHoWaH** gelesen.

Warum bitten wir Gott am Beginn des Gottesdienstes um sein Erbarmen?

In die Eröffnungsphase des Gottesdienstes gehört normalerweise das allgemeine Schuldbekenntnis, das in vielen evangelischen Gemeinden meist weggelassen wird. Auf das Schuldbekenntnis hin folgt der Kyrieruf *Herr erbarme dich*. Danach wird als Gnadenzuspruch ein Bibelwort zitiert. Dem schließt sich das *Ehre sei Gott in der Höhe* an. Gott wird gepriesen für sein wirkmächtiges Wort. Die Erinnerung an Gottes Erbarmen bleibt auch ohne ein Schuldbekenntnis in der Eröffnungsphase bestehen.

Aber brauchen wir das alles wirklich? Man wartet doch eher auf die Wortverkündigung, also den Wortgottesdienst.

Der Gottesdienst ist eben nicht nur eine Versammlung mit Vortrag sondern ein umfängliches Gottesgeschehen. Dazu gehört eine einleitende Vorbereitung der Gemeinde mit festen Formen, die dem regelmäßigen Gottesdienstbesucher ein Zuhause bieten.

P. Schuchmilski



Bild: pixabay



Bibelabende zum Buch Ester

In diesem Jahr steht das Buch Esther im Mittelpunkt – eine spannende und zugleich überraschend aktuelle Erzählung. Das Buch Esther führt uns in das Perserreich. Es erzählt von Macht und Ohnmacht, von Intrigen und klaren Entscheidungen. Auffällig ist: Gott wird kein einziges Mal ausdrücklich genannt – und doch ist spürbar, dass das Leben nicht dem Zufall überlassen bleibt.

Worum geht es?

Esther ist eine junge Frau, die Königin wird durch Umstände, die sie sich nicht ausgesucht hat. Als ihr Volk bedroht wird, steht sie vor einer entscheidenden Frage: Schweigen oder handeln? Rückzug oder Verantwortung?

Die Abende sind offen gestaltet.

Wir lesen ausgewählte Abschnitte aus dem Buch Esther.

Es gibt kurze Impulse zum historischen und theologischen Hintergrund. Eigene Fragen, Gedanken und Lebenserfahrungen haben Raum. Niemand muss Vorkenntnisse mitbringen. Ziel ist kein fertiges Ergebnis, sondern das gemeinsame Entdecken: Was sagt dieser alte Text in unserer Zeit? Wo berührt er unser eigenes Leben, unseren Glauben, unsere Zweifel?

Für alle, die Lust haben, gemeinsam in der Bibel zu lesen und neugierig sind auf ein biblisches Buch, das anders ist als viele andere.

Mo 23. Februar Kapitel 1-2

Di 24. Februar Kapitel 6-8,2

Mo 2. März Kapitel 8,3-9,19

Di 3. März Kapitel 9,20-10,30

Jeweils 19.00-20.30 Uhr im Christophorus-Haus



Ausschnitt Estertapeppich
St. Stephan



Gesang # Stille # Gebet

Taizé Meditation

Aschermittwoch, 18. Februar | 19:00 Uhr

Montag, 30. März | 19:00 Uhr

St. Stephan | Tangermünde





Konzert - Gottesdienst Sieben Worte am Kreuz

Gero Wiest spielt Joseph Haydns „Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuz“ in der Klavierfassung. Pfarrer Otto-Fabian Vogtländer wird die biblischen Worte lesen und jeweils kurz darüber predigen. Was Sie erwartet, ist mehr als ein Konzert – es ist eine meditative Reise und eine musikalische Rarität mit Geschichte. 1786 erreichte Haydn ein ungewöhnlicher Auftrag aus Spanien. Für die Karfreitagsliturgie sollte er Musik zu den sieben letzten Worten Christi komponieren – aber reine Instrumentalmusik, ohne Gesang. Eine Herausforderung, die Haydn später als eine seiner schwierigsten bezeichnete. Haydn selbst bezeichnete dieses Werk Zeit seines Lebens als eines seiner gelungensten. Die Klavierfassung, die wir hören werden, wurde von einem unbekannten Bearbeiter verfasst, von Haydn aber besonders gelobt. Und tatsächlich: Am Klavier entfaltet diese Musik eine besondere Intimität.

Den Abschluss bildet das „Terremoto“, das Erdbeben nach Jesu Tod – ein dramatischer Schlusspunkt, der die meditative Stimmung durchbricht.

Die gut 75 Minuten schaffen einen Raum für Stille und Besinnung – gleich ob Sie regelmäßig Konzerte besuchen oder eher selten, ob Sie mit der biblischen Geschichte vertraut sind oder sie neu entdecken. Wir freuen uns auf Sie!



Palmsonntag, 29. März 2026, 15:00 Uhr, Christophorus-Haus Tangermünde

Es spielt Gero Wiest am Flügel

Eintritt frei – Spende erbeten

Taufe, Hochzeit, Jubiläum ?

Wir segnen deine Lebensabschnitte

Dein Leben hat viele Abschnitte.

Und jeder ist wichtig. Wir begleiten dich.

Wir gehen sie mit dir.

Individuell und einzigartig, so persönlich wie dein Leben.



Evangelischer Pfarrbereich
Tangermünde | EKM

Sprich mit deinem Pfarrer.



Kommt, bringt eure Last! – Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria, ein Land der Vielfalt, in dem über 250 verschiedene Ethnien und rund 230 Millionen Menschen leben. Jede Ethnie bringt ihre eigene Sprache und Kultur mit sich.

Das afrikanische Land gilt als ein aufstrebendes Wirtschaftsland mit Bodenschätzen. Doch unter diesem Reichtum leiden viele Menschen in der Bevölkerung.

Die Schere zwischen Arm und Reich wird immer größer.

Der Abbau der Bodenschätze verschmutzt das Trinkwasser. Mädchen und Frauen laufen täglich mehrere Kilometer, um Wasser für ihre Familien zu holen. Auch in den Großstädten wie Lagos oder der Hauptstadt Abuja ist das Leben nicht immer einfach. Kriminalität, Lärm und überfüllte Straßen gehören hier zum Alltag.

Nigeria, ein Land der verschiedenen Religionen. Christen, Muslime und Menschen mit traditionellem nigerianischem Glauben leben auf engem Raum zusammen – nicht immer friedlich. Die muslimische Terrororganisation Boko Haram überfällt Schulen und entführt oder tötet christliche Mädchen und Jungen. Gleichzeitig gibt es Regionen in Nigeria, in denen Christen und Muslime friedlich miteinander leben. Doch für einen Umzug in sicherere Gegenden fehlt vielen Familien das Geld.

„Kommt, bringt eure Last!“, lautet das Thema des Weltgebetstags 2026.

Die Frauen Nigerias haben sich dabei an Matthäus 11,28 orientiert. Jesus lädt die Menschen ein, zu ihm zu kommen. Bei ihm finden sie Ruhe, und ihre Lasten werden leichter. Die Frauen Nigerias tragen verschiedene Lasten. Sichtbare Lasten auf dem Kopf beim Wasserholen und unsichtbare, seelische Lasten. Verwitwete Frauen werden oft von der Gesellschaft ausgeschlossen. Mütter leben in Sorge um ihre Töchter. Mädchen träumen von Bildung und einer Karriere, haben jedoch selten eine Chance darauf. In vielen Regionen gilt eine Frau erst dann als vollständig, wenn sie einen Ehemann hat und möglichst männliche Nachkommen.

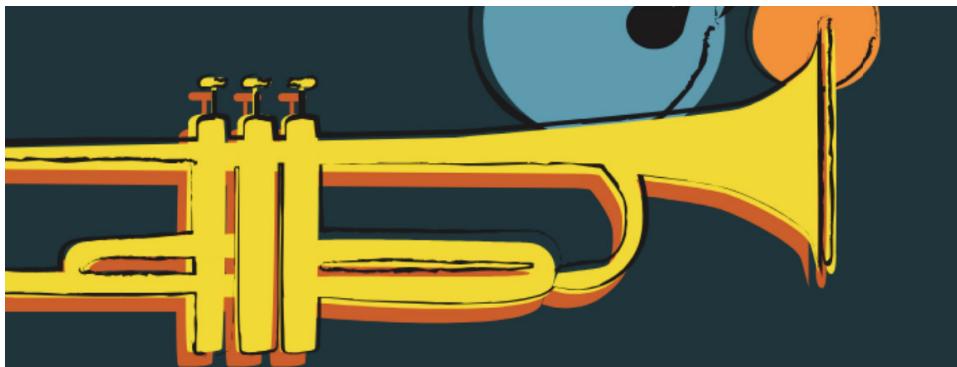
Trotz dieser Lasten finden viele christliche nigerianische Frauen Hoffnung und Mut in ihrem Glauben. Sie kommen zu Jesus und legen ihre Sorgen bei ihm ab. Mit ihm wird es leichter. „God Is So Good“ („Gott ist so gut“), heißt es in einem der Lieder des Weltgebetstags.

So laden wir Sie herzlich zu unserem ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst am Freitag, den 06.03.2026, um 19.00 Uhr ins Christophorus-Haus in Tangermünde ein.

Gemeinsam lernen wir die Lasten der Frauen in Nigeria kennen und wie sie Gottesdienst feiern. Im Anschluss laden wir zu einem leckeren nigerianischen Buffet ein und möchten miteinander ins Gespräch kommen. Gerne können sie etwas mitbringen. Rezepte aus Nigeria finden sie unter www.weltgebetstag.de

Johanna Buchholz





MACH MIT BEIM

Projektorchester zum WGT

Probetermine mittwochs 20.00 Uhr im
Christophorus-Haus am 4.2., 11.2., 18.2., 25.2.
und 4.3. 2026
Musikalische Begleitung des Weltgebetstages
am Freitag, 6.3., um 19.00 Uhr

UNTER LEITUNG VON MICHELE Wiest
KONTAKT: MICHELE.WIEST@GMX.DE



Rezept zum Weltgebetstag - Nigeria

Puff Puff (Nigerianischer Krapfen)

Zutaten für 4 Personen:

200 g Mehl
70 g Zucker
160 ml lauwarmes Wasser
1 Prise Salz
1 TL Muskatnuss
1 TL Trockenhefe
1 Liter Sonnenblumenöl

Zubereitung:

Mehl, Zucker, Salz und Muskatnuss in einer Schüssel vermengen.

In einer kleinen Schüssel die Hefe mit dem lauwarmen Wasser verrühren und 5 Minuten ruhen lassen, bis sich Bläschen bilden.

Die Hefemischung zur Mehlmasse geben und zu einem glatten Teig verrühren.

Den Teig abgedeckt etwa 2 Stunden ruhen lassen, bis er sein Volumen verdoppelt hat.

Das Öl in einem tiefen Topf auf mittlere bis hohe Temperatur erhitzen (der Topf sollte mindestens 7 cm mit Öl gefüllt sein).

Mit einem Löffel oder Eisportionierer kleine Teigbällchen ins heiße Öl geben und frittieren, bis sie goldbraun sind.

Die fertigen Puff Puffs auf Küchenpapier abtropfen lassen, um überschüssiges Öl zu entfernen.

Warm genießen!

Für weitere Rezeptideen und Informationen zum Weltgebetstag schauen Sie hier:



Bild: pixabay



"Pastor's Stammtisch"

mit Otto-Fabian
Voigtländer

"Stammtisch"

Sonntag, 22.02.2026

Sonntag, 29.03.2026

um 18 Uhr im Restaurant "Zipfel"
gegenüber der Stephanskirche

Reden über Gott und die Welt für alle, die sich
für die Junge Gemeinde zu alt und den
Seniorenkreis zu jung fühlen.



Herzliche Einladung zur Fastengruppe!

Wie bereits in den vergangenen Jahren, werden wir uns auch in diesem Jahr einmal wöchentlich zusammenfinden, um gemeinsam durch die Fastenzeit zu gehen. Als inhaltlicher und geistlicher Leitfaden dient uns das Motto der jährlichen Fastenaktion mit den einzelnen Impulsen für jede der sieben Wochen zwischen Aschermittwoch und Ostern. Gemeinsam wollen wir innehalten und uns persönlich austauschen über Glaubenserfahrungen, Zweifel und Schwierigkeiten. Wir wollen unseren Gedanken und Empfindungen den Raum geben, der im Alltagstrubel manchmal fehlt. In der Fastenhaltung des „Weniger“ kann so vielleicht manchmal auch „Mehr“ entstehen.

Die Fastengruppe trifft sich zum ersten Mal am Donnerstag, den 19.02.2026, um 19.00 Uhr in der Kirchstraße 48 in Tangermünde.



**Mit
Gefühl!**

Sieben Wochen ohne Härte

Die Fastenaktion der
evangelischen Kirche

vom
18. Februar
bis
6. April



Der Literaturkreis

der evangelischen Kirche Tangermünde

trifft sich am

23.2.26 und 23.3.26

um 19 Uhr im

Christophorushaus

Neugierige Leser sind
herzlich willkommen!

Mehr Informationen gibt es in der
Rathaus-Buchhandlung bei Susann Schmundt
oder unter 039322 / 3814.



Laubaktion auf dem Friedhof Hämerten



In den letzten Jahren hat es sich eingebürgert, dass am Samstag vor dem Ewigkeitssonntag der Friedhof in Hämerten vom Laub befreit wird. Nach einem Aufruf am Friedhofstor finden sich immer etwa 15 Hämerten ein, die gemeinsam anpacken. Nach etwa 1 1/2 Stunden ist alles im bereitgestellten Container.

Zur Belohnung gab es einen kleinen Kräuter. Und diesmal ein Gruppenbild mit Wetterfahne, die wegen der Bauarbeiten kurzzeitig am Erdboden verweilte. Außerdem bestand die seltene Möglichkeit, eine Rundumauussicht von ganz oben zu genießen. Nochmals vielen Dank an alle, die sich für diese Aktion die Zeit genommen haben.

Karl Wiesecke





Adventskranzbinden vor dem 1. Advent



Die Möglichkeit, den eigenen Adventskranz selber zu binden, nutzten einige Gemeindeglieder am Vortag des ersten Advent. Bei Gesprächen und Glühwein kam es schnell zu einer kreativen Atmosphäre.



Jugendfahrt zum Musical „Bethlehem“

Am 20.12.2025 machten sich unsere Konfirmanden sowie Jugendliche auf den Weg nach Braunschweig. Ziel war das Musical „Bethlehem“, das die Weihnachtsgeschichte in moderner und eindrucksloser Form auf die Bühne brachte.

Mehr als 1000 Sängerinnen und Sänger, begleitet von einem großen Orchester, erzählten von Maria und Josef, von Hoffnung, Aufbruch und Gottes Nähe mitten in der Welt. Musik, Licht und starke Bilder machten die



Botschaft von Weihnachten neu erfahrbar – bewegend, kraftvoll und überraschend aktuell. Insgesamt waren wir 25 Teilnehmende aus unserem Pfarrbereich und aus Jerichow. Die gemeinsame Fahrt, das Erleben der Musik und die Gespräche danach haben uns verbunden und werden sicher noch lange nachklingen. Ein starkes Zeichen dafür, wie lebendig die Weihnachtsbotschaft heute sein kann.



Adventsmusik am 13. Dezember



Ein stimmungsvolles Adventskonzert konnte die Gemeinde am 13. Dezember in der mit Kerzenschein erleuchteten Sankt Stephanskirche erleben. Unter Leitung unserer Kantorin Olga Minkina traten die Kantorei und der Flötenkreis mit traditionellen und modernen Weihnachtsstücken auf.



Krippenspiel am Heiligabend



Tangermünde 2025



Am Heiligabend führten die Christenlehrekinder unter Leitung unserer Gemeindepädagogin Christiane Eichenberg und mit der Unterstützung von Eltern ein Krippenspiel auf, das uns wieder das Wunder der Weihnachtsgeschichte erlebbar machte. Auch in Langensalzwedel und Milttern wurde die Geburt Jesu bildlich dargestellt. Vielen Dank an alle Akteure und Helfer.



Langensalzwedel 2025



Krippenspiel am 6. Januar



Auch das Erwachsenen-Krippenspiel am 6. Januar zum Fest der Heiligen Drei Könige hat in unserer Gemeinde eine lange Tradition. In diesem Jahr führten zehn Akteure mit Unterstützung von Björn Böhme als Beleuchter und Alexander Voigtländer als Souffleur ein „nachhaltiges Krippenspiel“ auf, das durchaus sozialkritische Aspekte themisierte, so auch die Frage nach Gerechtigkeit. Für die musikalische Begleitung sorgten Hans-Dieter Hüfken am Flügel und Reinhild Fleßner und Dörte Wieske an den Flöten. Die Fotos stammen von Christina Hühmer.



Sternsingen 2026





KIGO

Zur Jahreslosung:

*Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!
Offenbarung 21,5*

SONNTAG, 1. FEBRUAR 2026 - 9.30 UHR

**SANKT STEPHANSGEMEINDE
CHRISTOPHORUS-HAUS**



KIGO

Weltgebetstag für Kinder

Sonntag, 1. März 2026

9.30 Uhr

**Sankt Stephansgemeinde
Christophorus-Haus**





Lesenacht für Kinder

Wir laden alle Kinder der Klassen 1 bis 4 herzlich zur Lesenacht ein!

Keine Sorge – wir lesen nicht die ganze Nacht, sondern von 17.00 bis 20.30 Uhr haben wir Zeit für spannende Geschichten, gemütliches Zuhören und gemeinsames Beisammensein.

Ihr dürft euer Lieblingsbuch mitbringen und den anderen Kindern daraus vorlesen. Wer lieber zuhört, ist genauso willkommen! Außerdem werden wir gemeinsam essen (Lesen macht hungrig!) und Lesezeichen basteln. Gerne dürfen eure Eltern etwas zum Abendbüffet beisteuern. Für Getränke ist gesorgt.

Anmeldung bitte per WhatsApp oder mit einem Zettel bei mir.

Liebe Grüße
Eure Christiane Eichenberg
Tel.: 0163 1397070

**Freitag, 27.3., 17.00–20.30 Uhr
Christophorus-Haus, Tangermünde**



10. MAI, 10 UHR
ST. STEPHANSKIRCHE TANGERMÜNDE

MINI-MUSICAL ZUM *Muttertag*

Herzliche Einladung an alle
Kids im Alter von 6-11 Jahren zum
Mitproben und Mitmachen! Mehr
Info bei Kantorin Olga Minkina:
olga.minkina@ekmd.de
01590 1061325 (AB, WhatsApp)



The Queen's Six

„On Her Majesty's Secret Service“ - a-capella von Byrd, Tallis bis Chilcott und Adele



The Queen's Six aus Windsor Castle singen im Auftrag Seiner Majestät täglich in der St. Georges Chapel und werden weltweit vom Publikum und der Fachpresse gleichermaßen mit frenetischem Applaus gefeiert. „On Her Majesty's Secret Service“ führt musikalisch in die Welt der Geheimhaltung und des Verrats durch die Jahrhunderte. Mit Stücken aus ihrem kommenden Album und a-cappella-Musik von Spionen aus den königlichen Höfen Englands der

Renaissance, bis hin zu brandneuen Arrangements von James-Bond-Songs ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Es erklingen Werke von Byrd, Tallis bis Bob Chilcott & Adele („Skyfall“). Gegründet wurde das Profi-Ensemble 2008 aus Anlass des 450. Krönungsjubiläums von Queen Elizabeth I. Sie musizieren regelmäßig für die Royal Family – sowohl bei privaten als auch staatlichen Empfängen. Erst zum Begräbnis von Prinz Philipp im April 2021 und zur Beisetzung von Queen Elisabeth II. im September 2022 waren Sie als Teil des St. Georges Chaple Choirs vor über 4 Mrd. Menschen im Fernsehen zu erleben.

Informationen und Karten unter www.reservix.de

Foto: Gill Heppell



Freitag 24.07.2026 um 19:30 Uhr St. Stephanskirche Tangermünde
Tickets ab 25,00 Euro

Sommerkonzert Elbischer Musikgarten

Die Kantorei St. Stephan lädt ganz herzlich zum Mitproben und Mitsingen ein. Das Konzert ist am **13. Juni um 17 Uhr** in der St. Stephanskirche. Mehr Info bei Kantorin Olga Minkina



www.kirche-tangermuende.de | www.scherer-orgel.de

Ansprechpartner in den Kirchengemeinden:

Tangermünde:	Matthias Albrecht (GKR-Vorsitzender) Telefon 0151 - 4044 6111	
Hämerten:	Beate Stolzenberg Telefon 01522 - 1679062	Karl Wiesecke Tel.: 039322 - 599786
Langensalzwedel:	Andrea Rau Telefon 01520 4040 800	
Miltern:	Anke Pogrzeba (GKR- Vorsitzende) Telefon 0152 52488 486	

Gemeindebriefredaktion: Beate Freitag, Ute Malycha, Otto-Fabian Voigtländer
gemeindebrief.tangermuende@web.de

Pfarrer: Otto-Fabian Voigtländer
Telefon 039322 - 3208 oder 0162 - 9392397 (gern auch whatsapp)
otto-fabian.voigtlaender@ekmd.de

Gemeindebüro: Gemeindesekretärin Andrea Browatzki
Montag 14:00 - 16:00 Uhr | Donnerstag 09:00-12:00 Uhr
Pfarrhof 3, 39590 Tangermünde
Telefon 039322 - 738332 | pfarramt.tangermuende@ekmd.de

Kirchenmusik: Kantorin Olga Minkina
Telefon 01590 - 1061325 | olga.minkina@ekmd.de

Katechetin: Christiane Eichenberg
Telefon 0163 - 1397070 | christiane.eichenberg@ekmd.de

Gemeindepädagoge: Andreas Gierke
Telefon 039382 - 225 oder 0174 - 5190164 | andreas.gierke@ekmd.de

Bankverbindung: Evangelischer Kirchenkreis Stendal

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE75 3506 0190 1558 2460 37

BIC: GENODED1DK

Bitte unbedingt den Verwendungszweck und die empfangende Gemeinde angeben!



Redaktionsschluss für den Gemeindeblick April/Mai 2026 ist der 16. März 2026.

Bitte senden Sie Beiträge, Anregungen und Veröffentlichungswünsche sowie Termine an: gemeindebrief.tangermuende@web.de